

---

## Der Sündenbock

**Wer zum Sündenbock gemacht wird, der soll die Sünden der anderen davontragen. Egal, ob Mensch oder Tier.**

Der Begriff „Sündenbock“ hat einen biblischen Ursprung. Am jüdischen Feiertag Jom Kippur, dem Tag der Sündenvergebung, hat der Hohepriester die Sünden des Volkes verkündet und sie durch Auflegen seiner Hand auf einen Ziegenbock übertragen. Danach wurde der Bock in die Wüste getrieben, um die Sünden der Menschen mitzunehmen und sie so zu erlösen. Heutzutage wird der Sündenbock in einer übertragenen Bedeutung verwendet. Man versteht darunter eine Person, die immer für alle Fehler und Probleme verantwortlich gemacht wird – auch, wenn sie sie gar nicht verursacht hat. Der Sündenbock wird heute zwar nicht mehr in die Wüste getrieben, aber viel besser als der Ziege von damals geht es ihm sicher auch nicht.

*Autorin: Katharina Boßerhoff*